



Neu ab 1. September 2010

Erwachsenenliteratur: Erweiterte Auswahl an englischen Bücher sowie neu **italienische** Literatur

Benutzen Sie die Zeit, um in unserem vielfältigen Angebot zu stöbern. Unser gemütliches Lesezimmer oder die Kaffeecke stehen Ihnen zur Verfügung.

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Bibliotheksteam Eschlikon*

Evangelisch-methodische Kirche Eschlikon

Alphalive Glaubenskurs der Evangelisch-methodistischen Kirche in Eschlikon

Unsere momentan unsichere Zeit mit Geld-, Wirtschafts-, Arbeits- und Umweltkrise lässt viele Menschen über den tieferen Sinn des Lebens nachdenken. Im Alphalive Kurs nehmen wir Fragen der Teilnehmenden auf und suchen gemeinsam nach Antworten. Den seit Jahren erfolgreich durchgeführten 10-teiligen Kurs mit einem Wochenende in der Kursmitte bieten wir zum zweiten Mal in Eschlikon an. Dazu sind alle von 16 bis 99 Jahren herzlich eingeladen. Jedes Treffen beginnt um 19 Uhr mit einem feinen Nachtessen in der Kapellstr. 6. Ein Referat über die Grundlagen des Christlichen Glaubens bietet Gesprächsstoff für die anschließende Diskussion. Die Treffen enden jeweils um 21.45 Uhr. Der Kurs steht allen Interessierten aus Eschlikon und Umgebung offen. Am 27. August gibt es um 19 Uhr im Evangelischen Kirchgemeindehaus in Wil

einen Schnupperabend, wo Sie sich unverbindlich über den Alphalive Kurs informieren können.

Daten und Themen:

7. September: Wer ist Jesus? ■ 14. September: Warum starb Jesus? ■ 21. September: Was kann mir Gewissheit im Glauben geben? ■ 28. September: Wie kann man die Bibel lesen? ■ 26. Oktober: Warum und wie bete ich? ■ 2. November: Wie führt uns Gott? ■ 13.-14. November: Kurswochenende zum Thema Heiliger Geist ■ 16. November: Wie widerstehe ich dem Bösen? ■ 23. November: Warum und wie darüber reden? ■ 30. November: Heilt Gott auch heute noch? ■ 7. Dezember: Welchen Stellenwert hat die Kirche?

Am Schnupperabend und während den ersten drei Kurstreffen kann unverbindlich reingeschaut werden. Wir freuen uns über eine vorherige Anmeldung bei Sabine Schneider, Kapellstr. 6, Telefon 071 970 04 60.

Hinterthurgauer Kreis-Jugendturntag

Am Hinterthurgauer Jugitag, welcher kürzlich auf der Sportanlage in Tobel stattfand, zeigten zahlreiche Eschliker Jugendriegler in den Einzelwettkämpfen sehr gute und konstante Leistungen.

Bereits früh morgens machte sich die Schaar von fast 40 Eschliker Turnern auf den Weg nach Tobel. Die Eschliker mit den Jahrgängen 2003 bis 1999 massen sich dort in der Kategorie B in einem 5-Kampf in verschiedenen Leichtathletik- und Geräte-Disziplinen mit den Jugendlichen der Umgebung. In der Kategorie A traten die älteren Jugendriegler zu einem 6-Kampf an.

Die Eschliker zeigten dabei, dass sich die intensiven Trainings der vergangenen Wochen ausbezahlt hatten, belegten sie doch fünf Podestplätze und durften zusätzlich 6 Auszeichnungen in Empfang nehmen. So konnte sich Dario Kamm beim Jahrgang 2003 nach einem gelungenen Wettkampf mit der Höchstnote 10 in der Disziplin Hindernislauf und wei-

Jugendriege Eschlikon

Starke Eschliker in Tobel



Die Eschliker Jugendriegler präsentieren stolz ihre Medaillen

teren hervorragenden Noten in den Gerätedisziplinen Sprung und Boden die goldene Medaille umhängen lassen.

Bei den 2000er-Jahrgängen zeigte Damian Baumann einen perfekten Wettkampf. Mit der Gesamtpunktzahl 49.5 von 50 möglichen Punkten stellte er sich dabei zuoberst auf die Stufen. Damian erkämpfte sich am Dreihupf, dem Hindernislauf sowie dem Ballwurf und dem Gerät Boden die Note 10. Nur beim Sprint über 60 Meter reichte es mit einer Zeit von 9.85 Sekunden nicht ganz zum Punktmaximum. Christoph Manser, Jahrgang 99, bestritt ebenfalls

einen konstanten Wettkampf. Nach den Noten 10 am Sprung, 9.8 am Barren und beim Dreihupf wurde er mit der silbernen Medaille belohnt. In einer eigenen Liga turnte bei den 96er-Jahrgängen Pascal Schwager, mit der Totalpunktzahl 56 klassierte er sich 2.1 Punkte und mehr vor seinen nächsten Verfolgern. Diesen Vorsprung hatte Pascal vor allem den Noten seiner beinahe perfekt geturnten Geräteübungen zu verdanken. Mike Schmid musste sich bei den 95er-Jahrgängen nur einem Konkurrenten geschlagen geben, erturnte er sich doch den sehr guten zweiten Schlussrang.

Am Nachmittag bestritten die Jugendlichen in Achter-Teams die Gruppenwettkämpfe. In der Disziplin Seilziehen liessen die Eschliker ihre Muskeln spielen, kamen jedoch nicht über eine Klassierung im Mittelfeld hinaus. In der Pendelstafette konnten die Eschliker auftrumpfen und ersparten sich mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung in der Kategorie B den sehr guten dritten Schlussrang.

Kulturzentrum Eschlikon – Live @ Frohsinn: 3rad und Nordsite

3rad – das sind zwei Typen, zwei Mc's, zwei Musigbuebe. Das Gepäck voll mit Texten und hausgemachten Beats bringt das MC-Duo Mundartrap von Frauenfeld bis Bern. Am Samstag, 21. August werden 3rad, zusammen mit der befreundeten Berner Band Nordsite im Kulturzentrum Frohsinn die Zuhörerinnen und Zuhörer in ihre Musikwelt entführen. Für die Exilthurgauer Leming und MC Toubi ist Distanz nicht von Relevanz und so entstehen ihre Werke irgendwo zwischen St. Gallen und Bern. Die Lieder drehen sich dabei um A wie

abschalten über F wie Frauen bis Z wie Zerfall, kurz gesagt, um die verschiedensten Dinge, die einem den lieben langen Tag so durch den Kopf gehen. Die Vielfalt der «berapten» Themen spiegelt sich auch in den Beats wider, welche mal seidenfein das Ohr liebkoosen, mal wuchtig an das Trommelfell klopfen.

Nordsite, eine Berner Mundartband ist vor allem in der Kantonshauptstadt bekannt für ihre erfrischende Musik, welche sich zwischen Pop, Hip-hop und Funk bewegt.

Die Berner jonglieren mit den unterschiedlichsten Musiksti-

len und machen sie zu Nordsite. Rhythmen zum Lostanzen, Klänge zum Träumen und Abheben sind hier ebenso Programm wie Texte zum Nach- und Mitdenken. Rapper Thomson und Sänger Marquee kreieren immer wieder aufs Neue rotz-freche Lyrik, die fast alles erklärt und doch vieles offen lässt.

Türöffnung ist um 20 Uhr, der Konzertabend beginnt um 21 Uhr.

Weitere Informationen sind auf der Homepage www.frohsinn-eschlikon.ch ersichtlich. Tickets können ebenfalls dort reserviert werden.

Turnverein Eschlikon

Erfolgreiche Wettkampfsaison

Der Turnverein Eschlikon startete mit dem Tannzapfe-Cup in Dussnang in die diesjährige Wettkampfsaison. Danach nahmen sie am Berner- sowie am Bündner Glarner Kantonalturnfest teil.

Tannzapfe-Cup

Am Tannzapfe-Cup in Dussnang waren die Eschliker beim Sprung und Barren zu bewundern. In beiden Disziplinen war ein hochkarätiges Teilnehmerfeld am Start. Die Minitrampspringer zeigten eine gute Vorführung und erreichten mit der Note von 9.20 den 7. Rang unter 17 Vereinen. Auch die Barrenturner starteten erfolgreich in die diesjährige Wettkampfsaison. Die gute Note von 9.33 reichte im 28 Vereinen umfassenden Teilnehmerfeld zum 10. Rang.

Berner Kantonalturnfest

Fast 70 Turnerinnen und Turner der Damenriege und des Turnvereins besammelten sich drei Wochen später frühmorgens um 05.00 Uhr und reisten mit dem Car ans Berner Kantonalturnfest. Zusammen mit der Damenriege startete der Turnverein in der 1. Stärkeklasse im 3-teiligen Vereinswettkampf. Da der Wettkampf in Utzenstorf und Kirchberg stattfand, mussten einige Turnerinnen und

Turner zwischen den einzelnen Disziplinen hin und her pendeln. Zuerst standen die Barrenturner in einer etwas vom Wettkampfgelände abgelegenen, alten und engen Turnhalle im Einsatz. Optimistisch gezählte fünf Zuschauer verfolgten dabei die Barrendarbietung. Die Turner liessen sich jedoch von diesen speziellen Umständen nicht beirren und zeigten eine sauber geturnte Vorführung. Einer der Zuschauer war so gespannt, dass er sogar die Notenbekanntgabe abwartete. Auch er war dann über die hohe Note von 9.48 sichtlich erfreut. Gleichzeitig erspurten sich die Läufer der Pendelstafette eine Note von 8.54. Die Damenriege überzeugte in der Teamaerobic mit der Note von 8.95. Im 2. Wettkampfteil gelang den Minitrampspringern ebenfalls eine sehr gute Vorführung, welche die Note 9.30 ergab. In der gemischt durchgeführten Disziplin Fachtest-Allround wurde eine Note von 8.63 erzielt. Im 3. Wettkampfteil waren die Turnerinnen und Turner im Schleuderball und Weitsprung im Einsatz. Da einige vom Fachtest-Allround es nicht schafften rechtzeitig ins Nachbardorf zu gelangen, begann der Weitsprung mit einer kleinen Verspätung. Mit den Noten von 9.03 im Schleuderball und 8.30 im Weit-



Traumnote 9.65 vor herrlicher Kulisse

sprung wurde dann der Wettkampf abgeschlossen. Mit 26.64 Punkten konnte ein guter 6. Schlussrang erreicht werden. Da der Wettkampf am Samstagmittag bereits beendet war, vergnügten sich die Eschlikerinnen und Eschliker am Nachmittag grösstenteils im grossen Festzelt und sorgten mit der eigenen Soundmaschine für Stimmung. Am Sonntagmorgen beteiligte sich der Turnverein dann noch in der Pendelstafette. Nach den Schlussvorführungen konnte dann am späteren Nachmittag die Rückfahrt in Angriff genommen werden.

Traumnote am Barren

Nur eine Woche später reiste der Turnverein mit dem Zug in die Bündner Herrschaft nach Maienfeld ans Bündner Glarner Kantonalturnfest.



TV Eschlikon bei der Sprungvorführung

Auch hier wurde im 3-teiligen Vereinswettkampf in der 1. Stärkeklasse gestartet. Diesmal mitten im Wettkampfgelände und vor einer beachtlichen Anzahl Zuschauern, zeigte der Turnverein nach dem Mittag eine hervorragende Barrenvorführung, welche mit der Traumnote von 9.65 belohnt wurde. Gleichzeitig erspurten sich die Läufer der Pendelstafette die Note 8.49. Nach diesem hervorragenden Start ging's in den 2. Wettkampfteil. Die Minitrampvorführung gelang wiederum gut und wurde mit der Note von 9.23 belohnt. Gleichzeitig waren auch die Turner des Fachtest Allrounds im Einsatz. Da diesmal alles zentral gelegen war, nutzten die Minitrampspringer nach ihrer Vorführung die Möglichkeit, um die Kollegen des Fachtests laut stark an-

zufeuern. Trotz grosser Hitze konnte dank grossem Einsatz die gute Note von 8.91 erzielt werden. Im letzten Wettkampfteil waren dann die Leichtathleten gefragt. Im Schleuderball wurde die gute Note von 9.14 erreicht. Im Weitsprung kam nebst der grossen Hitze auch noch erheblicher Gegenwind dazu, was natürlich einige Zentimeter kostete. Trotzdem erfüllten auch die Weitspringer die in sie gesetzten Erwartungen und erreichten die Note 8.45. Dank diesen guten Leistungen und der hohen Gesamtpunktzahl von 27.13 Punkten, erreichte der Turnverein Eschlikon schlussendlich den 16. Rang unter 40 klassierten Vereinen. Wieder mit der eigenen Soundmaschine ausgerüstet, besammelte sich nach dem Wettkampf der gesamte Verein im Festzelt. Natürlich wurden die guten Leistungen noch etwas gefeiert. Nach dem Nachtessen begnügten sich die einen in der Bar, während die anderen unter freiem Himmel die warme Sommernacht genossen. Am Sonntag schauten einige den Showvorführungen zu, andere klopfen einen Jass und es gab auch solche, welche den verpassten Schlaf etwas nachholten. Am späteren Nachmittag wurde dann die gut organisierte Rückreise in Angriff genommen.